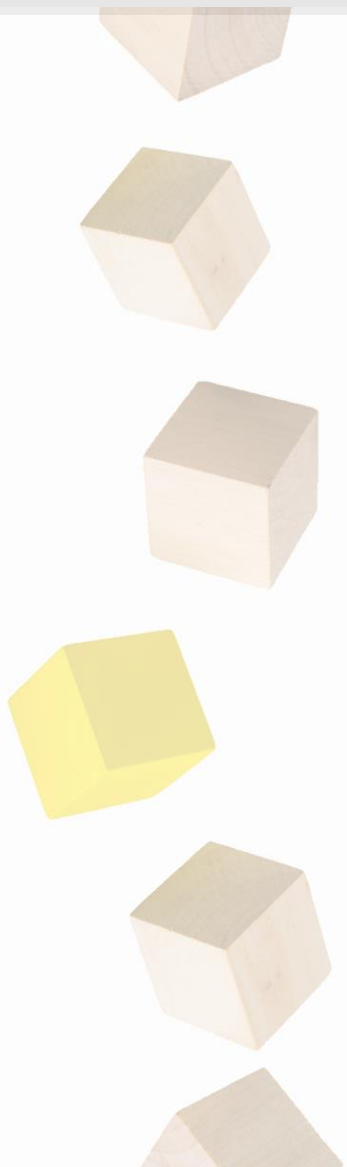


*„Vier Nordlichter im
Land der Gezeiten“*

Dorfwerkstatt zur Dorfentwicklung
am 04.11.2022

Gemeinde Balje (Balje, Hörne), Gemeinde
Cadenberge (Cadenberge Nord, Geversdorf)



- 
- A vertical column of seven wooden blocks of varying shades of light brown and yellow, arranged in a slightly staggered, descending pattern from top to bottom. A thin vertical line is positioned to the right of the blocks, separating them from the main text area.
1. Begrüßung
 2. Kennenlernen
 3. Einblicke aus Oederquart
 4. Stärken und Schwächen – Chancen und Risiken
 5. Entwicklungsziele
 6. Handlungsfelder
 7. World-Café
 8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
 9. Verabschiedung

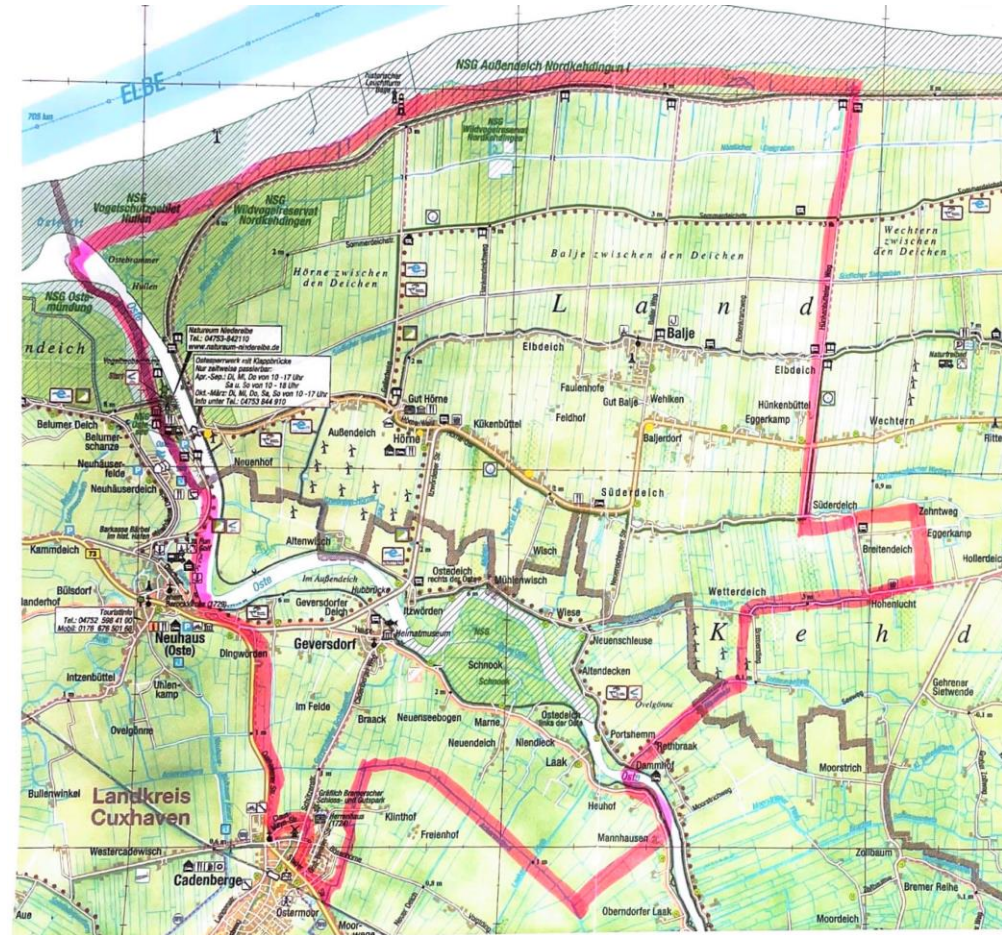
Lage der Dorfregion: Im Norden verortet

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken und Schwächen – Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

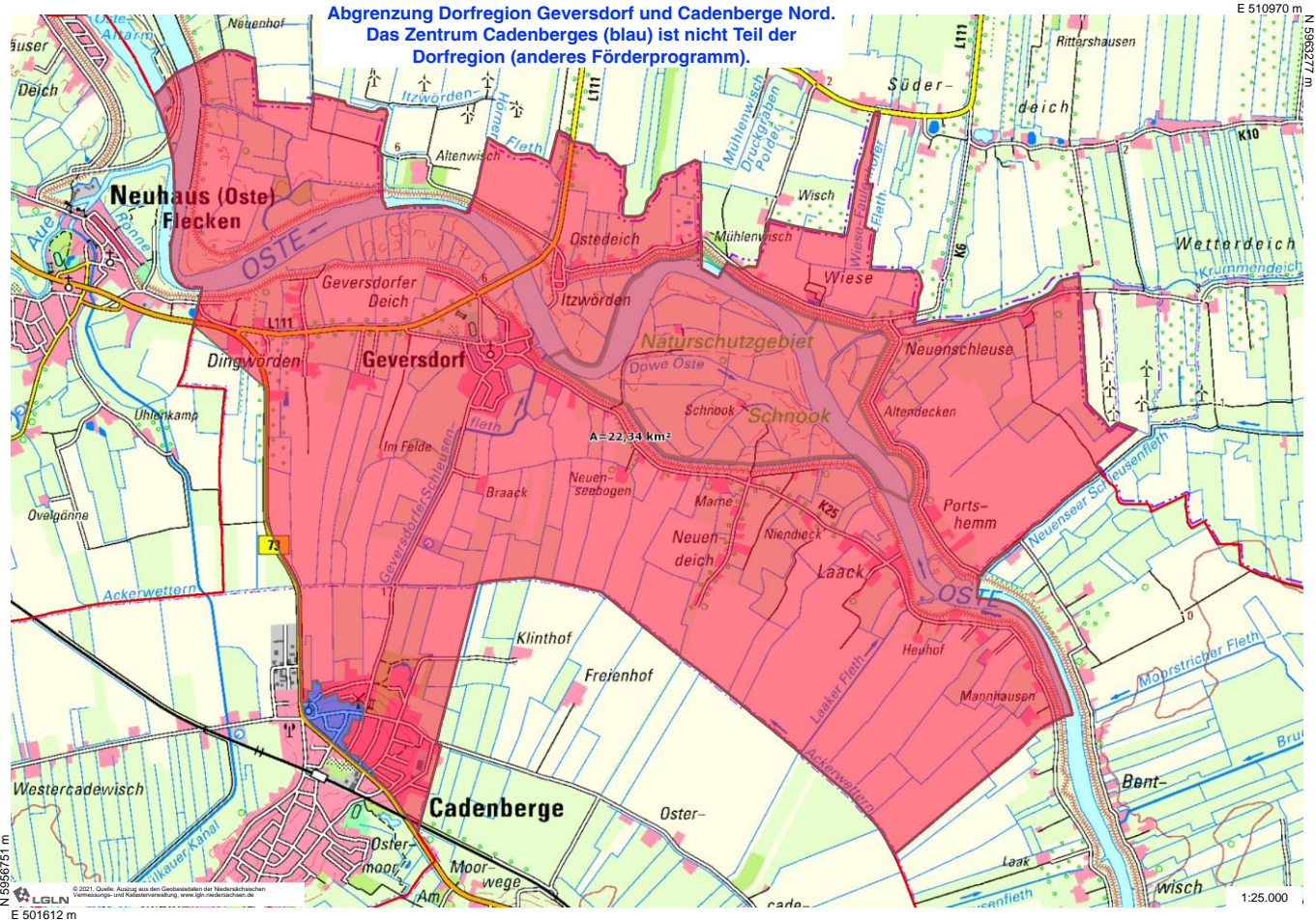


Lage der Dorfregion

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken und Schwächen –
5. Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung



Lage der Dorfregion: Cadenberge Nord - Geversdorf



1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken und Schwächen –
5. Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Wir lernen uns kennen ...

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken und Schwächen –
Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- Das Vier-Ecken-Spiel
- Aufgereiht
- Smalltalk



Einblicke aus Oederquart

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. **Einblicke aus Oederquart**
4. Stärken und Schwächen –
Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Erika Hatecke und Bernd Staats stellen verschiedene Projekte und Maßnahmen aus Oederquart vor.

Einblicke aus Oederquart

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. **Einblicke aus Oederquart**
4. Stärken und Schwächen – Chancen und Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Erika Hatecke und Bernd Staats stellen verschiedene Projekte und Maßnahmen aus Oederquart vor.

Fragen?



Stärken – Schwächen – Chancen - Risiken

STÄRKEN aus der Antragsphase März 2021 (bitte in ihrer Tischgruppe auf weißen Karten ergänzen und anpassen, ggf. Ortsnamen dazu schreiben, 10 Minuten)

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen - Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- Tolle Gemeinschaft, sehr aktives Vereinsleben
- Beliebt und rel. günstig zum Wohnen – keine freien Bauplätze, kaum freie Wohnungen
- Ausreichend KiTa-Plätze und gutes Schulangebot
- Einkaufsmöglichkeiten und Ärzte in Cadenberge
- Gutes Datennetz im Zentrum Baljes
- Leben, wo andere Urlaub machen (Landschaft)
- Viele Projektideen
- bedeutende Baukultur (Taubenhof, Gutshöfe)
- Balje: Versorgungsgrad von 534% durch regenerative Energien
- Gute Gastronomie

Stärken – Schwächen – Chancen - Risiken

SCHWÄCHEN aus der Antragsphase März 2021 (bitte in ihrer Tischgruppe auf gelben Karten ergänzen und anpassen, ggf. Ortsnamen dazu schreiben, 10 Minuten)

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen - Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- Balje: Nicht ausreichend günstiger Wohnraum für allein-stehende Senioren u. / o. junge Menschen, fehlende Bauplätze
- Balje: Ohne eigenes Auto komme ich nicht zum Einkaufen oder zum Arzt (kein LK-übergreifender ÖPNV)
- Cadenberge: ggf. mehr Hausärzte, in einigen Jahren neue GS, neues FW-Gerätehaus
- fehlende Finanzkraft für größere Projekte
- Balje: Leerstand von Alt-Immobilien, teilw. unschönes Ortsbild aufgrund von Problem-Immobilien
- Balje: wenige wohnortnahe Arbeitsplätze
- Fehlendes Wanderwegenetz, fehlende Wohnmobilplätze

Stärken – Schwächen – Chancen – Risiken

CHANCEN

Bitte in ihrer Tischgruppe je einen Punkt auf eine grüne Karte schreiben.

RISIKEN

Bitte in ihrer Tischgruppe je einen Punkt auf eine rote Karte schreiben.

Nehmen Sie die Tabellen auf ihrem Tisch zu Hilfe.

Sie haben 15 Minuten Zeit.

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen - Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Entwicklungsziele

1. „Dinge des täglichen Bedarfs“ bekomme ich in der Nähe – und einen Klönschnack dazu.
2. Der sanfte Tourismus ist Teil unserer Zukunft und schafft neue Arbeitsplätze.
3. Die moderne und innovative Landwirtschaft gehört zu uns wie die Butter aufs Brot.
4. Wir fördern erneuerbare Energien.
5. Ob Kneipe, Scheune oder Dorfplatz – bei uns ist überall Platz für Kultur.
6. Wir nutzen die Kenntnisse der anderen Dörfer und tauschen uns aus – wir angeln uns neue Ideen – und lernen immer dazu.
7. Ob jung – ob alt - wir leben gern zusammen und helfen uns.
8. Unsere Dörfer sind für jedes Alter lebenswert.

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Entwicklungsziele

9. Wir bewegen uns flexibel, klimafreundlich und CO2-neutral von B nach C.
10. Wir fördern analog und digital die einzelnen Dorfgemeinschaften und die osteübergreifenden Dorfkooperationen.
11. Wir wachsen zusammen und blicken nach Vorn.
12. Wir wandern auf alten Pfaden und finden neue – und sichere - Wege.
13. Wir finden für jedes Gebäude die beste Nutzung.
14. Wir erhalten alle Dorfgemeinschaftshäuser und bauen sie nach neuesten Standards und Bedarfen um.
15. Wir stärken die Artenvielfalt, fördern die Bildung für nachhaltige Entwicklung und schaffen gemeinsam mit der Landwirtschaft Maßnahmen im Umwelt-, Natur- und Klimaschutz.
16. Unsere Dörfer sehen einfach gut aus!
17. Gemeinsam schauen wir positiv auf unsere Region!

Handlungsfeld Demografie

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- Betrachtet den Bevölkerungsstand und die Entwicklung
- Grundversorgung / Angebot an mobilen Dienstleistungen
- Mobilität / ÖPNV-Anbindungen
- Barrierefreiheit
- den Bedarfen angepasster Wohnraum für Senioren und junge Menschen
- Schaffung von Mehrfunktionshäusern
- Bildungs- und Betreuungsangebote
- Generationenübergreifende kulturelle Veranstaltungen

Handlungsfeld Innenentwicklung/ Reduzierung der Flächeninanspruchnahme

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- Siedlungsentwicklung in den vorhandenen Beständen
- Schaffung von neuem Wohnraum/Geschäftsraum im Bestand
- Nutzung von Leerständen (Umnutzung/Revitalisierung)
- Erhalt / Wiederherstellung der regionalen Baukultur und historischen Siedlungsstruktur
- Attraktivitätssteigerung von Aufenthaltsflächen
- Gestaltung von dörflichen Plätzen, Wegen und Straßen
- Verbesserung innerörtlicher Verkehrsverhältnisse

Handlungsfeld Klimaschutz und Klimafolgenanpassung

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- betrachtet bspw. dezentrale Versorgung mit erneuerbaren Energien
- alternative Formen der Mobilität (Carsharing)
- Steigerung der Artenvielfalt
- Förderung von Erlebnisangeboten auf dem Bauernhof
- Förderung von biologisch oder regional erzeugten und vermarkteten Produkten
- Erhalt, Komplettierung und Verknüpfung von Grün- und Freiraumstrukturen

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Handlungsfelder

4. Handlungsfeld ... Themen finden!

An welchen Themen wollen sie noch arbeiten?
Was fehlt ihnen bei den drei Pflichthandlungsfeldern?

Zum Beispiel:

Dorfgemeinschaft, Dorfmoderation, Vernetzung,
Veranstaltungen, Marketing, Lokale Ökonomie

Daseinsvorsorge (Abfall- und Abwasserentsorgung, Wasser- und
Energieversorgung, ÖPNV, Sparkassen, Ärzte, Schulen, Büchereien, Museen,
Altenheime, Kinder- und Schullandheime, Rettungsdienst, Nahversorgung)

...

...

World-Café zu Handlungsfeldern

Vier Handlungsfelder mit unterschiedlichsten Themen

Vier Tische mit viel Papier und einigen Fragen

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

- **Pro Tisch** haben sie anfangs **20 Minuten (später 15 Minuten) Zeit**, gemeinsam zu diskutieren und ihre **Ideen, Fragen und Wünsche** aufzuschreiben. Getränk mitnehmen. 😊
- Ihre **Gastgeber** berichten, was in der Vorgruppe besprochen und aufgeschrieben wurde. **Ergänzen** sie gerne, aber bitte **keine Wiederholungen**.
- Schreiben sie bitte jeweils dazu, ob es sich bei ihrer Idee um ein Projekt / eine Maßnahme in **Balje, Cadenberge, Geversdorf, Hörne** oder in der **Dorfregion** handelt.
- Welche weiteren **Informationen** benötigen sie, um weiter an dem Thema zu arbeiten?
- Wen könnten wir als **Experten** zu bestimmten Themen einladen?
- Haben sie einen **griffigeren Namen** für den Arbeitskreis?

Termine

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Arbeitskreise:

Di. 6. Dezember: 17 – 19 Uhr: AK Demografie

Di. 6. Dezember: 19.30 – 21.30 Uhr: AK Innenentwicklung

Mi. 7. Dezember: 17 – 19 Uhr: AK Klimaschutz

Mi. 7. Dezember: 19.30 – 21.30 Uhr: Handlungsfeld 4

Termine

Kompetenzteam

Jeder Arbeitskreis entsendet 2-3 Sprecher

Aufgabe: sich gegenseitig über die ausgearbeiteten Projekte informieren und die Informationen den Arbeitskreis zurückspiegeln

Gibt es bereits jetzt Interessenten?

Dann bitte Termin checken und auswählen

12.12 oder 13.12.?

18:00 Uhr

und in den ausliegenden Listen ankreuzen.

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen - Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise, Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Termine

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Samstag-Exkursionen:

19.11. Exkursion 1: Balje – Hörne

26.11. Exkursion 2: Cadenberge – Geversdorf

03.12. Exkursion 3: Alle vier Nordlichter

Wer hat Lust, die Etappen mit zu planen?

Bitte ordnen sie sich den Tischen zu und tragen sie sich in die ausliegenden Listen ein.

DANKE!

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einblicke aus Oederquart
4. Stärken - Schwächen -
Chancen - Risiken
5. Entwicklungsziele
6. Handlungsfelder
7. World-Café
8. Termine für Arbeitskreise,
Exkursionen, Kompetenzteam
9. Verabschiedung

Verabschiedung



Herzlichen Dank!
Schön, dass sie dabei waren!
Los geht's mit der Dorfentwicklungsplanung!

Kontakt Daten

- Kirchner Ingenieure – Planungsbüro und Projektsteuerung
 - Anke Dopple und Marita Quitzau
 - dorfentwicklung@kirchner-ingenieure.de
 - Tel. 0160 981 744 94
- Planschmiede Elbe-Weser – Bürgerbeteiligung
 - May-Britt Müller
 - post@maybritt-mueller.de
 - Tel. 0151 1848 6500

Kontakt Daten

- Gemeinde Balje / Hörne
 - Herr Bösch (Bgm.)
 - 04753 844 311 / boesch-hoerne@t-online.de
 - Herr Hülsen (Verwaltung)
 - 04779 923 139 / ernst.huelsen@nordkehdingen.de
- Gemeinde Cadenberge
 - Herr Hess (Bgm.)
 - 04777 931 184 / hess_cadenberge@t-online.de
 - Herr Lehmann (stllv. Bgm.)
 - 0172 7159 651 / lehmys@t-online.de
 - Herr Thielebeule (Gemeindedirektor)
 - 04751 91 90 99 / frank.thielebeule@land.hadeln.de